

Kompetenzorientierte Evaluierung innovativer Lehrprojekte

Angebot für drittmittelgeförderte Lehrprojekte, die aufgrund der Förderrichtlinien evaluiert werden müssen

Konzept

Ziel dieses Angebotes ist, innovative Lehrprojekte zu evaluieren und ihre Gelingensbedingungen auszuweisen:

- Welche Lehr- und Lernziele verfolgt das Projekt? Auf welche Weise wurden sie erreicht? Welche anderen Effekte haben sich eingestellt?
- Welches didaktische Konzept wird zugrunde gelegt? Was hat sich bewährt, was sollte verändert werden?
- Welche Lernerfahrungen haben die Studierenden gemacht? Welchen Kompetenzzuwachs zeigen die Studierenden?
- Welche Bedingungen haben ein erfolgreiches Lehren und Lernen möglich gemacht?

Ablauf

Vorbereitungsgespräch

- Sondierung
- Planung des Vorgehens

Erhebungsphase

- Expert*innengespräche mit den Lehrenden (Motivation, Ziele, fachliche Anforderungen, didaktische Gestaltung, Kompetenzorientierung)
- Einzelgespräche mit Studierenden (Umgang mit Lernanforderungen, Lernzuwachs, Kontrasterleben zu anderen Lehrformaten)
- schriftliche Befragung von Studierenden (Selbsteinschätzung der Kompetenzentwicklung, weitere Relevanzfaktoren entsprechend der Projektziele)
- Auswertung und Dokumentation der Ergebnisse

Rückkopplung

- Gemeinsame Ergebnisdiskussion mit den Lehrenden; Reflexion zu lessons learned
- Auswertungsbericht zur kompetenzorientierten Evaluierung des Lehrprojektes

Weitere ergänzende Optionen

Hochschul- und wissenschaftsdidaktische Begleitung im Prozess

- Beratung der didaktischen Gestaltung von kompetenzorientierten Lehr- und Lernsettings
- Reflexion von Erfahrungen im Projektverlauf

Scholarship of Teaching and Learning (SOTL)

- kooperative wissenschaftliche Befassung mit der eigenen Lehre bzw. mit dem Lernen der Studierenden (s. o.)
- Veröffentlichung gewonnener Erkenntnisse

Begleitforschung im Format des Design Based Research

- Entwicklung von Lehrkonzepten – erste Erprobung und Evaluation
- hochschuldidaktische Weiterentwicklung des Lehrkonzepts – erneute Erprobung und Evaluation
- Ausdifferenzierung der Gestaltungsprinzipien und Identifikation hochschul- und wissenschaftsdidaktischer Schlüsselfaktoren

Organisatorisches und Kontakt

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen. Aus Planungsgründen melden Sie sich bitte zeitig vor der Antragstellung. Vielen Dank!

Zentrale Einrichtung für Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre (ZQS)

ZQS/Qualitätssicherung

Kompetenzorientierte Studiengangsentwicklung

Dr. Rüdiger Rhein
rhein@zqs.uni-hannover.de

Tanja Kruse
kruse@zqs.uni-hannover.de

zqs.uni-hannover.de/de/qs/kompetenzorientierung